

Refrain: Bintia

Immer wenn du mich allein lässt, bin ich hier und du bist weit weg.  
Ich zweifel ob sich das Gerede lohnt am Telefon. Rede schon! Rede schon!  
Immer wenn du mich allein lässt, bin ich hier und du bist weit weg.  
Weiss nicht ob sich das Gerede lohnt am Telefon. Sag 'n Ton! Rede schon!  
Rede schon!

Philipp

Ich seh dich schlafen, wenn ich nachts nach Hause komm',  
dich wecken mag ich nicht.  
Wenn du zur Arbeit gehst, dann schlafe ich.  
Wir sehen uns nie bei Tageslicht, selten bei Nacht.  
Dass der Job mich so ausfüllt hätte ich selber nie gedacht.  
Dass ich dich vermiss', wenn ich am Mikrofon sprech'  
und wochenlang auf Tour bin sieht man an der Telefonrechnung.  
Auch wenn ich dir öfter mal auf der Tasche hock',  
versteh' mich bitte, ich hab kein Bock auf Spackenjobs.  
Ich hab den Kram den ganzen Tag im Kopf, von morgens bis abends  
und wenn ich einschlaf quälen mich sorgende Fragen,  
die mir den Schädel kneten, sitz' fest wie mit Knebelverträgen  
und sehne mich nach 'm geregelten Leben.  
Stattdessen sitz ich hier und schnack' den Akku leer,  
wünschst du mir 'ne gute Nacht sag ich nur: Danke sehr.  
Denn du bist weit weg, mach jetzt bitte kein Stress  
ich weiss jetzt Jammern hätte sowieso hier kein Zweck.  
(Refrain: Bintia)

Malte

Also, ich pack jetzt meine Sachen und werde dich alleine lassen.  
Hier 'n bisschen Ruhm und da 'n bisschen Scheine machen.  
Muss dafür auf Achse gehen wie Truckfahrer.  
Ich mal dir zum Abschied 'n Gruss mit Wachsmaler  
auf 'n Badezimmerspiegel. Du musst jetzt für die Kinder sorgen  
und die Heizung auf fünf drehen an kalten Wintermorgen.  
Ich welz' mich im Nightliner lass das Licht brennen  
und kann dann nicht pennen wenn ich an dein Gesicht denk.  
Doch wenn nicht auf die Bühne, wo soll ich sonst hin.  
Ich gehör nicht zu den Typen die mit zwanzig vom Balkon springen.  
Ruf mich nach der Show an! Frag: Wie war's? Rede schon.  
Alles klar, sag den Kindern Papa ist am Telefon.  
Bei mir dreht sich alles wie auf 'ner Carrera-Bahn.  
Wenn ich wieder da bin lass uns nach Formentera fahren.  
Der ganze derbe Kram muss erstmal verdaut werden,  
fehlt einem die Entspannung kriegt man höchstens Bauchschmerzen.  
(Refrain: Bintia)

Buddy

Du bist in England und ich sitz am Elbstrand mit Augenrändern, denk' dann:  
Verdammt du kannst nichts daran ändern. Lass dich nicht hängen, Mann.  
Nun liegt zwischen uns der Ärmelkanal.  
Bei Heimweh bleibt die Zeit stehen und Worte werden banal.

Lächerlich, an manchen Tagen fühlte es sich an wie ein Messerstich  
an denen meine Laune dem Hamburger Wetter glich.  
Doch ich besser mich und denk an dich auf meiner Durststrecke,  
wenn ich mich durch meine Texte vor dem Konkurs rette.  
Ich bereu' es täglich, dass ich nicht in deiner Nähe bin,  
statt mit dir am Frühstückstisch, sitz ich allein vor 'm Catering.  
Ich sag' dir jedes Wochenende lebe wohl  
und denk mir: Scheisse, wie gerne würde ich in deiner Nähe wohnen.  
Gedanklich bist du bei mir, lässt die Uni schleifen.  
Ich dreh innerlich durch wie bei der Formel 1 die Gummireifen.  
Flüchte mich in meine Traumwelt und dann geht es schon  
doch frage mich wie lang du 's aushälst mit mir am Telefon.  
(Refrain: Bintia)